Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 53/54 (1909)

Heft: 24

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Grundlage zu einem blühenden und geachteten Gliede der damals zu ungeahntem Erfolge emporstrebenden chemischen Industrie Deutschlands auszugestalten. Er erkannte rechtzeitig die grosse Bedeutung der ersten Er. findungen auf dem Gebiete der Anilinfarben und traf im richtigen Momente die organisatorischen Vorbereitungen zur wissenschaftlichen und technischen Mitarbeit an der Ausbeutung der neu erschlossenen reichen Fundgrube. Seine Firma erlangte bald Weltruf.

Erst vor wenigen Jahren, nachdem das Geschäft durch Fusion an die «Chemische Fabrik Griesheim-Elektron» übergegangen war, trat er von der Leitung des Unternehmens zurück. Oehler war eines der ältesten Mitglieder der G. e. P.

Dem eidg. Polytechnikum bewahrte er eine grosse Anhänglichkeit; Beweise hievon lieferte er mehrfach, so namentlich auch bei der Gründung der Witwen- und Waisenkasse der Lehrerschaft.

+ Hans Studer. Aus Berlin kam am 1. Juni d. J. die Kunde, dass Ingenieur Hans Studer, Direktor der Berner Oberlandbahnen, der auf einer Erholungsreise dort weilte, einem Schlaganfall erlegen sei. Er hatte in voller Rüstigkeit die Vorbereitungen für die bevorstehende Sommerkampagne getroften und gedachte vorher einige Tage auszuruhen, als ihn, noch nicht 57 Jahre alt, ein unerwartetes Geschick seinem umfassenden Wirkungskreis entriss. In Interlaken, wo er später so manches Jahr wirken sollte, wurde Studer am 30. Juni 1852 geboren; dort besuchte er die Volksschule und Sekundarschule, aus der er in eine Schlosserei in Bern eintrat, um seine Lehrzeit zu bestehen. Der Bau der «Bödelibahn», bei deren Unternehmung auch er in Arbeit trat, regte ihn mächtig zum technischen Studium an. Er bezog die technische Hochschule in München und kehrte nach vollendetem Studium in die Schweiz zurück. Durch Gesetz vom Jahre 1872 war die Kontrolle über die schweizerischen Bahnen dem eidg. Departement des Innern übertragen worden, das im Jahre 1873 Studer zugleich mit Ingenieur Kubli und dem kürzlich verstorbenen Ingenieur Laubi zu Kontrollingenieuren ernannte. In dieser Stellung verblieb Studer auch nach Bildung des eidgen. Eisenbahndepartements, bis er zu Ende 1888 zu den Berner Oberlandbahnen überging, deren Betrieb er vom Jahre 1890 an leitete. Bald gesellte sich dazu die Direktion der Bahn Lauterbrunnen-Grütschalp-Mürren und später jene der Schynige Platte-Bahn. Durch seine umsichtige Leitung der Unternehmungen hat er sein gutes Teil dazu beigetragen, sie aus der zeitweisen schwierigen Geschäftslage zu retten; er verstand es namentlich auch mit seinem trockenen kaustischen Oberländer Witz dem Missbehagen zu begegnen, das die neue Beförderungsweise in manchen Kreisen der dortigen Bevölkerung geweckt hatte. Für die von ihm geleiteten Unternehmen, seine Famile, seine zahlreichen Freunde und Kollegen, sowie die ganze dortige Gegend, deren Wohl und Wehe ihm so sehr ans Herz gewachsen war, ist sein vorzeitiger Heimgang ein schwerer Verlust.

Literatur.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Die Reinigung des Kesselspeisewassers. Von Eugen Heidepriem, Oberingenieur des Oberschlesischen Ueberwachungs-Vereins zu Kattowitz. Zweite vermehrte Auflage. Neu bearbeitet von Johannes Bracht, Oberingenieur des Rheinischen Dampfkessel-Ueberwachungs-Vereins in Düsseldorf, und Dr. Georg Hausdorff, Vereidigter Chemiker in Essen-R. « Schriften des Vereins Deutscher Revisions Ingenieure », Nr. 1. Mit 38 Abbildungen im Text. Berlin 1909, Polytechnische Buchhandlung A. Seydel, Königgrätzerstr. 31. Preis geh. 2 M., geb. M. 2,50.

Neuere Kraftanlagen. Eine technische und wirtschaftliche Studie, auf Veranlassung der Jagorstiftung der Stadt Berlin bearbeitet von E. Josse, Professor an der kgl. Techn. Hochschule zu Berlin, Vorsteher des Maschinenbau-Laboratoriums, Mit 55 Abbildungen im Text. München und Berlin 1909, Verlag von R. Oldenbourg. Preis geh. 4 M.

> Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER. Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein erfahrener, selbständiger Ingenieur oder Techniker für Gas- und Wasserleitungen, Heizanlagen u. dergl. nach dem Elsass. Süddeutsche und schweizerische Bewerber und solche, welche der französischen Sprache mächtig sind, werden bevorzugt.

On cherche un Ingénieur-Directeur pour un grand établissement de constructions français; spécialités: machines à vapeur jusqu'à 300/400 chevaux, fixes et machines demi-fixes. Appointements largement en harmonie avec le concours technique sur lequel on pourra compter. (1598)

Gesucht ein nicht zu junger dipl. Maschineningenieur als verantwortlicher Leiter der maschinellen Teile eines Berg- und Hüttenwerks in Italien. Elektrische Zentrale von 500 PS., Hochspannungs-Fernleitung, Transformatoren, Förderhaspel, Röstöfen, Ventilatoren, Reparaturwerkstätte usw.

Gesucht ein noch junger, tüchtiger Ingenieur, dem die Leitung des Baues eines 2000 m langen Tunnels bei einer französischen Unternehmung in Serbien anvertraut werden könnte. Beherrschung der franz. Sprache in Schrift und Wort erforderlich, nebst der deutschen.

On cherche pour la France un jeune chimiste comme directeur technique d'une importante fabrique de «Crayons»; la direction l'initiera peu à peu à cette industrie. (1601)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P. Rămistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Grabarbeit der Gen	Ort Dietikon (Zürich)	Auskunftstelle Direktor Stamm	Termin	
			Juni	15.
Erstellung	Chur	Obering, d. Rhät, Bahn	,	15.
Verputzarh	Schaffhausen	Städt. Baubureau	>	16.
Malerarbei	Winterthur	Rittmeyer & Furrer, Arch.	,	16.
Bau der B burg- u	Zürich	Stadtingenieur	•	16.
Malerarbei	Zürich	Pfleghard & Häfeli, Arch.	>	17.
Arbeiten f	Uznach (St. Gallen)	Alb. Raggenbass	,	17.
Zimmer-, S	Zürich	Pfleghard & Häfeli, Arch.	,	18.
Bau eines	Weinfelden	Eduard Brauchli, Architekt	>	19.
Bau einer	Romoos (Luzern)	T. Roos	>	19.
Gipserarbe	Basel	Hochbaubureau II	,	19.
Zimmer-, zum Scl	Zofingen (Aarau)	Otto Senn, Architekt		19.
Erd-, Mau	St. Gallen	Obering. d. S. B. B., Kr. IV	n Žilli i	20.
Gipser-, S schafts-	Luzern	Felder, Architekt	?	20.
Güterregu	Sisseln (Aargau)	Matth. Käser	> "	20.
Lieferung Solothu	Solothurn	Propst & Schlatter, Arch.	>	21.
Arbeiten :	Zürich	Stadtbaumeister	,	21.
Malerarbe	Zürich	Gebr. Pfister, Arch.	>	24.
Lieferung Statione	Lausanne	Bahning. der S. B. B, Kr. I	,	25.
Sämtliche	Urtenen-Schönbühl	Ad. Rufer, Gemeinderatspr.	>	25.
Lieferung	Zürich,	Baubureau der neuen Werk-	Juli	3.
neuen V	Brauerstrasse 150	stätte der S. B. B.		17

Gegenstand Lieferung und Legen von 4300 m Röhren usw. für die Gasversorgung meinde Dietikon.

eines Wärterhauses auf Station Punt Murail.

eit für die Fassaden-Renovation am alten Gymnasium.

ten für den Umbau der Kirche in Pfäffikon.

Blümlisalpstrasse und der Querstrasse III zwischen der Winterthurer-, Frohnd Letzistrasse. iten für den Neubau der evangel. Kirche mit Pfarrhaus, Zürich-Oberstrass.

für einen Bau der Hüttengenossenschaft Walde bei Ricken.

Spengler- und Dachdeckerarbeiten zum Neubau der evang Kirche Romanshorn.

Käsereigebäudes in Kesswil.

Güterstrasse, Gemeinde Romoos; Länge etwa 1200 m.

eiten zum Brausebad Kleinhüningen.

Spengler- und Dachdeckerarbeiten, Zentralheizung und sanitäre Anlagen hulhaus-Neubau Reiden. rer- und Eisenarbeiten für eine Fussgängerunterführung und Perronzugänge

nhof St. Gallen. Schreiner-. Glaser-, Maler- und Tapeziererarbeiten zum Neubau eines Wirt-

und Bäckereigebäudes in Hohenrain.

lierung von Grossmatt und unteres Sisselnfeld.

Steinhauerarbeiten in weichem Steinmaterial für den Neubau der rner Handelsbank.

zum Bau des neuen Waisenhauses auf dem Sonnenberg.

eiten, Abort- und Kläranlagen für die Schulhausgruppe an der Limmatstrasse. und Montierung von zwei drehbaren Ladekranen von 6 t Gewicht in den en Villaz - St. Pierre und Serrières.

Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Urtenen. und Aufstellung der Einrichtungen von Garderoben und Siedekessel in der Werkstätte der S.B.B. in Zürich.